



ÖFFENTLICH

DN.: 2026/0023 vom 29.01.2026

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Energie	23.02.2026	vorberatend
Stadtrat	25.02.2026	beschließend

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	

Beratungsgegenstand

Kommunale Wärmeplanung
hier: Beschluss über den Abschlussbericht

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Ochtrup nimmt den Abschlussbericht der Kommunalen Wärmeplanung für Ochtrup in der vorliegenden Endfassung zur Kenntnis.

Sachdarstellung:

Der Rat der Stadt Ochtrup beauftragte die Verwaltung am 14.12.2023 nach Erhalt der Förderzusage am 09.11.2023 die Kommunale Wärmeplanung für Ochtrup durchzuführen. Nach dem notwendigen Ausschreibungsverfahren vergab die Stadt Ochtrup diesen Auftrag an das Fachbüro Greenventory.

Die Basis für den kommunalen Wärmeplan bildete eine umfassende Bestandsanalyse der aktuellen Wärmeversorgung in Ochtrup. Auf Grundlage der Datenanalyse ist der kommunale Wärmeplan zur Darstellung der zukünftigen Wärmeversorgung in den einzelnen Bereichen von Ochtrup erstellt worden. In Workshops wurden Akteure aus Politik und Wirtschaft in den Prozess eingebunden.

Nach Fertigstellung des Abschlussberichts des Wärmeplans lag dieser im Januar 2026 für 30 Tage öffentlich aus. Hierbei konnten die Bürgerschaft, interessierte Unternehmen und Institutionen sowie Träger öffentlicher Belange den Entwurf des kommunalen Wärmeplans für Ochtrup einsehen und Stellungnahmen dazu einreichen. Nach Abwägung der Stellungnahmen (siehe Anlage) soll nun der Wärmeplan mit den darin enthaltenen Maßnahmen zur Kenntnis genommen werden.

Umweltrelevanz:

Der Wärmeplan ist ein wichtiger Schritt zur Dekarbonisierung der Wärmeerzeugung.

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

Der vom Land gezahlte Belastungsausgleich sowie die auf die Wärmeplanung zugeschnittene Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW) können zum Teil die Finanzierung der Maßnahmen darstellen.

Für die verbleibenden Kosten sind Haushaltsmittel in dem Untersachkonto 52910.40019 vorgesehen.

Generationengerechtigkeit:

Die zukünftigen Generationen werden durch die resultierende Klimaverbesserung profitieren.

Im Auftrage:

Korten